

1446 Januar 6 (ipso die epyphanie Domini)

Wilhelm Westphall quittiert Erzbischof Dietrich von Köln etc. durch dessen Schreiber Simon den Empfang von 650 rhein. Gulden die er dem Erzbischof nach dem Wortlaut von dessen Urkunde geliehen hatte, 100 rhein. Gulden von Amtsgeld (amtgelde), als er erzbischöflicher Amtmann zu Neuhaus (zom Nyenhus) gewesen war, worüber er ebenfalls eine Urkunde besitzt, und noch 100 Gulden Abschlag für die Aufwendung (updracht), als er mit Hermann Speigell zu der Verpflegung in Geseke (Gesicke) beigetragen hatte. Der Aussteller siegelt.

Abschrift: Memering. Kopiar Nr. 74 S. 351.